



Die Hoffmann-von-Fallerleben-Realschule hat zwei „tierische“ Mitarbeiter\*innen. Hierbei handelt es sich um den Labrador „Jona“, der bereits seit einem Jahr an der Hoffmann-von-Fallerleben-Realschule im Einsatz ist. Der Labrador zählt zu den beliebtesten Hunderassen und gilt als freundlich, geduldig und kinderlieb. Jona bekommt nun Unterstützung von der Border Collie Hündin „Holly“. Der Border Collie wird als Familienhund immer beliebter. Er ist vor allem für seine Intelligenz und Agilität bekannt und gilt als Supersportler, der blitzschnell reagiert und mit seinem Menschen kooperieren kann.

Jona und Holly sollen uns zukünftig regelmäßig in die Schule und im Unterricht begleiten und so die pädagogische Arbeit unterstützen. Sie werden vor allem als „Lernmotivatoren“ eingesetzt.

Ein stundenweiser Einsatz als Schulhund in einzelnen Klassen während unseres Unterrichts und in ausgewählten sozialpädagogischen Zusammenhängen ist das Ziel.

Wir sind überzeugt von den Vorzügen tiergestützter Pädagogik und würden diese gern in unserer Schule einbringen. Ein Hund hat eine positive, beruhigende Wirkung auf das Klassenklima. Er kann unterschiedliche Aufgaben übernehmen – z.B. als Lernmotivator, als Lärmregulierer, als Stressreduzierer, als Tröster ...

Jona und Holly sind regelmäßig geimpft, entwurmt und werden präventiv gegen Parasiten behandelt. Zudem wird der Gesundheitszustand beider Hunde regelmäßig durch einen Tierarzt kontrolliert. Die Gesundheits-, Ausbildungs- und Versicherungsdokumente können jederzeit bei uns eingesehen werden.

Ein Schulhund bietet sich zudem an, um etwas über den allgemeinen Umgang mit Hunden im Alltag zu erfahren, die Körpersprache des Hundes verstehen zu lernen und Kinder von eventuell vorhandenen Ängsten zu befreien.

Im Rahmen ihrer Ausbildung findet eine Gewöhnung an die Umgebung innerhalb der Schule statt. Der stufenweise Einsatz im Unterricht ist Teil des Ausbildungsprogramms.

**Die Umsetzung in der Schule sieht wie folgt aus:**

- Wir nehmen immer und überall Rücksicht auf Personen, die Allergien oder Angst vor Hunden haben!
- Der Umgang mit Jona/Holly ist immer freiwillig! Niemand wird zum Kontakt mit ihm/ihr gezwungen!
- Die Schülerinnen und Schüler werden über den richtigen Umgang mit Hunden und das Lesen der Körpersprache von Hunden, Hygienemaßnahmen, etc. ... aufgeklärt.
- Jona/Holly sind immer unter unserer Aufsicht!

- Jona/Holly sind auf dem Schulgelände immer angeleint.
- Die Schülerinnen und Schüler bekommen absolut verbindliche Grundregeln, die unbedingt eingehalten werden müssen!

Mit freundlichen Grüßen

Julia Kittle



H. Gulde



.....

Name des Kindes: \_\_\_\_\_ Klasse: \_\_\_\_\_

Ich/wir bestätige(n) mit meiner/unsere(r) Unterschrift, dass ich/wir alle Informationen über die Schulhunde der Hoffmann-von-Fallersleben Realschule gelesen habe(n) und akzeptiere(n).

Ich/wir haben folgende Anmerkungen (bitte auch angeben, wenn eine Hundehaarallergie besteht):

---

---

---

---

---

Ort/Datum

Unterschrift Erziehungsberechtigte\*r